

## Vereinsangelegenheiten.

Außerordentliche Generalversammlung am 24. IV. 11.

### Tagesordnung: Satzungsänderungen.

Im Laufe der letzten Jahre hat sich herausgestellt, daß unsere Satzungen vom 8. IV. 07 in manchen Punkten noch verbesserungs- und erweiterungsfähig sind. Seit einem Jahr herrscht, um den wichtigsten Punkt herauszunehmen, der eigentümliche und höchst unzweckmäßige Zustand, daß der Redakteur, beinahe der wichtigste Funktionär der Gesellschaft, nicht dem Vorstand angehört, denn Ohaus ist mit Übernahme der Redaktion (Januar 1910) aus dem Vorstand ausgeschieden. Früher hatte sich dieser wunde Punkt nicht fühlbar gemacht, weil bis dahin die Redaktion immer von einem Vorstandsmitglied im Nebenamt verwaltet wurde. Es war auch schon vor längerer Zeit die Rede davon gewesen, daß es zweckmäßig sei, die alljährliche Generalversammlung bereits im Dezember abzuhalten, um mit dem ersten Heft der Zeitschrift (am 1. Januar) bereits den neuen Vorstand und die neue Redaktionskommission bekanntgeben zu können. Bei der Generalversammlung am 9. I. stellte daher Grünberg 2 diesbezügliche Anträge auf Aufnahme des Redakteurs in den Vorstand und auf Verlegung der Jahresversammlung auf die zweite Sitzung im Dezember, welche beide genügende Unterstützung fanden. In den folgenden Sitzungen wurden aber gegen den zweiten Antrag wieder begründete Bedenken geltend gemacht, und als in der Sitzung am 6. II. Moser darauf aufmerksam machte, daß sich durch Verschiebung des Ausgabetermins der Hefte um einen Monat ein einfacher Ausweg finden lasse, zog Grünberg seinen Antrag auf Verlegung der Jahresversammlung zurück, worauf Moser den Antrag stellte, mit Rücksicht auf die im Januar stattfindende Jahresversammlung und um die Bekanntgabe des neugewählten Vorstandes und der neuen Redaktionskommission im Heft I der Zeitschrift zu ermöglichen, das erste Heft statt am 1. I. am 1. II. erscheinen zu lassen und ebenso die übrigen Hefte mit den geraden Monaten, welcher Antrag einstimmig angenommen wurde. In den Sitzungen am 30. I. und 6. II. wurden von Moser noch verschiedene Anträge gestellt, betreffend die Mitgliedsbeiträge und die Wahl der Revisoren, sowie von Heymons ein Antrag auf Revision des § 4 (Aufnahme von Mitgliedern). Der Antrag Moser auf Aufhebung der Publikationsgemeinschaft mit dem Deutschen Entomologischen National-Museum wurde erst am 20. II., kurz vor Abschluß des vorliegenden Heftes gestellt. Die ausführliche Begründung kann daher erst im nächsten Heft gebracht werden. Als Termin für die einzuberufende außer-

ordentliche Generalversammlung war bereits bei der Jahresversammlung der 3. April festgesetzt worden; dieser Termin mußte jedoch auf den 24. IV. verschoben werden, weil sich die Fertigstellung des Heftes wider Erwarten verzögerte.

Es folgen nun die für diesen Tag zur Beratung stehenden Anträge im Wortlaut nebst den Unterschriften der unterstützenden Mitglieder.

1. Antrag Heymons auf Abänderung von § 4:

„Hiermit stelle ich den Antrag, daß die Namen der zu Mitgliedern der Deutschen Entomologischen Gesellschaft vorgeschlagenen Entomologen jedesmal in dem nächstfolgenden Hefte der Deutschen Entomologischen Zeitschrift veröffentlicht werden, sofern 2 Mitglieder der Gesellschaft die Aufnahme empfohlen haben, und nicht etwa gegen letztere von vornherein ernste, vom Vorstande gebilligte Bedenken geltend gemacht werden können.

Der Beschluß über die Aufnahme darf erst in der nächsten nach dem Erscheinen des betreffenden Zeitschriftenheftes stattfindenden Sitzung gefaßt werden.

Die Entomologen, deren Aufnahme in die Deutsche Entomologische Gesellschaft in der geschilderten Weise in Aussicht genommen worden ist, sind davon zu benachrichtigen, daß sie in Vorschlag gebracht worden sind.“

Heymons, Ahlwarth, Becker, Berka, Bertling, Boidylla, Greiner, Grünberg, Heinrich, Hoefig, Höhne, Hopp, Kirchhoffer, Kuhnt, Ludwig, Lüders, Ohaus, Pape, Reineck, Schallehn, Schubert, Schultze, Soldanski, Ulrich, Urtel.

2. Antrag Moser auf Abänderung von § 2:

In § 2 Absatz 1, welcher lautet: „Durch Herausgabe einer Zeitschrift unter dem Titel „Deutsche Entomologische Zeitschrift“, welche in periodischen Lieferungen mindestens fünfmal im Jahre erscheint und gleichzeitig das offizielle Organ des ‚Deutschen Entomologischen National-Museums‘ ist“, sind die Worte: „und gleichzeitig das offizielle Organ des ‚Deutschen Entomologischen National-Museums‘ ist“ zu streichen.

Moser, Ahlwarth, Becker, Berka, Bischoff, Boidylla, Greiner, Grünberg, Heinrich, Heymons, Hoefig, Höhne, Kricheldorf, Kuhnt, Kuntzen, Ludwig, Ohaus, Quiel, Reineck, Schubert, Soldanski, Ulrich.

3. Antrag Moser auf Abänderung des § 4:

In § 4 ist in dem Satze: „Jedes neue Mitglied hat 1.50 Mark als Einschreibgebühr zu zahlen, wofür ihm ein Exemplar der

Satzungen und ein Mitgliedsdiplom zustehen“, anstatt „ein Mitgliedsdiplom“ zu setzen „eine Mitgliedskarte“.

Moser, Ahlwarth, Berka, Bertling, Boidylla, Greiner, Grünberg, E. Hopp, H. Hopp, Heinrich, Kirchhoffer, Kläger, Kricheldorff, Kuhnt, Lichtwardt, Ludwig, Lüders, Ohaus, Pape, Quiel, Reineck, Schallehn, Schirmer, Schubert, Schultz, Soldanski, Ulrich.

4. Antrag Moser auf Abänderung des § 5:

In § 5 ist im Satze: „Die Zahlung hat bis zum 1. April eines jeden Jahres zu erfolgen“ anstatt „bis zum 1. April“ zu setzen „im Januar“.

Moser, Ahlwarth, Berka, Boettcher, Greiner, Grünberg, Heinrich, Heymons, Hoefig, Höhne, Kläger, Ludwig, Lüders, Ohaus, Reineck, Schultz, Soldanski, Ulrich, Urtel.

5. Antrag Moser auf Abänderung des § 5:

In § 5 ist der Satz: „Zur Einforderung des Jahresbeitrags säumiger Zahler ist ein Beschluß des Vorstandes genügend“ zu streichen.

Moser, Ahlwarth, Berka, Boidylla, Greiner, Grünberg, Heinrich, Heymons, Hoefig, Höhne, Kricheldorff, Ludwig, Ohaus, Reineck, Schallehn, Schubert, Schultz, Soldanski, Ulrich, Urtel.

6. Antrag Moser auf Abänderung des § 7:

In § 7 ist in dem Satze: „In der ersten Sitzung des Dezember werden je 2 Revisoren gewählt, welche im Laufe des Monats die Kasse, beziehungsweise die Bibliothek und den Publikationsbestand zu revidieren haben“ anstatt „im Laufe des Monats“ zu setzen „bis zur Jahresversammlung“.

Moser, Ahlwarth, Boettcher, Greiner, Grünberg, Heinrich, Heymons, Hoefig, Höhne, Kricheldorff, Ludwig, Ohaus, Reineck, Schallehn, Schubert, Schultz, Soldanski, Ulrich, Urtel.

7. Antrag Grünberg auf Abänderung des § 9 in folgendem Sinne:

„Der Vorstand besteht aus:

1. dem Vorsitzenden,
2. 2 stellvertretenden Vorsitzenden,
3. 2 Schriftführern,

4. dem Rendanten,
5. dem Bibliothekar,
6. dem konstituierenden Mitglied der  
Redaktionskommission (I, 2).

Demzufolge ist in § 8 der Abschnitt I, 2 zu streichen und mit den aus dem Sinne sich ergebenden Änderungen im § 9 als Abschnitt IV einzufügen.

Grünberg, Ahlwarth, Aulmann, Becker,  
Berka, Bischoff, Boettcher, Boidylla,  
Greiner, Harms, Heymons, Heyne, Hoefig,  
H. Hopp, John, Kläger, Kricheldorff, Kuhn,  
Kuntzen, Lichtwardt, Lüders, Moser,  
Neresheimer, Ohaus, Quiel, Reineck,  
Schallehn, Schubert, Soldanski, Ulrich.

Urteil.

Der Vorstand.

## Aus den Sitzungen.

Von P. Kuhn, Friedenau.

Sitzung vom 5. XII. 10. — Beginn 9 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Anwesend 15 Mitglieder. — Als neue Mitglieder werden aufgenommen: Herr Regierungsrat Methner, Dar-es-Salaam, und die Societa Adriatica di Scienze Naturali, Triest, Sekretär Herr Anton Valle. — Als Revisoren werden ernannt für die Kasse John und Lüders, für die Bibliothek Berka und Schubert. — Moser bringt die Vorschläge der Annoncen-Kommission vor, die angenommen werden. — Schluss 10 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Sitzung vom 12. XII. 10. — Beginn 9 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Anwesend 24 Mitglieder. — Für den erkrankten Herrn Schilsky führt Dr. Grünberg den Vorsitz. — Als neues Mitglied wird Herr Arthur v. Hoschek, Prag II, Bolzanogasse 5, aufgenommen. — Heyne legt Literatur vor und zeigt eine schöne Kollektion von Lepidopteren herum, die durch die Färbung ihrer Flügelunterseite trockene Blätter nachahmen sollen. — Reineck legt Missbildungen von *Lucanus cervus* vor und zeigt eine Wanze, die er stets in Gesellschaft von *Luperus pinicola* Dft. fand. — Rey demonstriert Parasiteneier, die in großer Masse an Vogelfedern angelegt waren. — Der Bibliothekar legt die neueste Literatur vor, die er kurz bespricht. — Schluss 3 $\frac{3}{4}$  11 Uhr.